



Falko Schuster Dieter Steffen

Das Rechnungswesen des kommunalen Verwaltungsbetriebs

1 Grundbegriffe des Rechnungswesens
und Grundzüge der Buchhaltung

Mit 41 Abbildungen

Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York
London Paris Tokyo

Prof. Dr. Falko Schuster

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen, Abteilung Duisburg
Birkenstr. 15, 4100 Duisburg 1

Dieter Steffen

Städt. Verwaltungsrat
Hauptamt der Stadt Duisburg, Abteilung Organisation
Dozent bei KGSt-Seminaren
Memelstr. 25-33, 4100 Duisburg 1

ISBN-13: 978-3-540-17880-4
DOI: 10.1007/978-3-642-72725-2

e-ISBN-13: 978-3-642-72725-2

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek. Schuster, Falko: Das Rechnungswesen des kommunalen Verwaltungsbetriebs / Falko Schuster; Dieter Steffen. – Berlin; Heidelberg; New York; London; Paris; Tokyo: Springer
NE: Steffen, Dieter
Teil 1. Grundbegriffe des Rechnungswesens und Grundzüge der Buchhaltung.- 1987.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der Fassung vom 24. Juni 1985 zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1987

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Druck: Weichert-Druck GmbH, Darmstadt, Bindearbeiten: Druckhaus Beltz, Hemsbach
2142/3130-543210

Vorwort

Mit dem im Springer-Verlag erschienenen Lehrbuch "Die Organisation des kommunalen Verwaltungsbetriebs" (Verfasser: Falko Schuster und Joachim Siemens) haben wir uns um einen ersten Beitrag zur Entwicklung einer Betriebswirtschaftslehre der Kommunalverwaltung bemüht. Die vorliegende Schrift knüpft daran an, indem nunmehr das Rechnungswesen des kommunalen Verwaltungsbetriebs im Mittelpunkt der Betrachtung steht. In der Literatur fehlte bisher ein systematischer Überblick über das kommunale Rechnungswesen. Häufig wird das Rechnungswesen der Gemeinden bzw. Kreise oberflächlich als Kameralistik abgetan. Es ist jedoch gegenwärtig viel umfassender, als der Begriff Kameralistik vermuten läßt. Allerdings ist es in den einzelnen kommunalen Teilbetrieben unterschiedlich ausgeprägt. Die vorliegende Schrift beginnt daher mit einer kurzen Übersicht über die in den einzelnen Teilbetrieben der Kommunalverwaltung praktizierten Rechenwerke. Danach werden die Grundbegriffe des Rechnungswesens behandelt. In einem dritten Schritt gehen wir dann zunächst auf die heute im Bereich der Kommunalverwaltung praktizierten Varianten der Buchhaltung ein. Den anderen Bereichen des kommunalen Rechnungswesens, der kommunalen Kosten- und Leistungsrechnung sowie den einzelfallbezogenen Rechnungen, werden wir uns in den nachfolgenden Bänden zuwenden.

Auch die vorliegende Schrift wurde in erster Linie für die Studenten der Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung geschrieben, die sich für den gehobenen kommunalen Verwaltungsdienst qualifizieren. Sie berücksichtigt die Stoffverteilungspläne dieser Ausbildungsinstitute und beinhaltet somit den klausur- bzw. examensrelevanten Stoff. An einigen Stellen sind wir allerdings aus Gründen der Vollständigkeit bewußt über den Inhalt der Stoffverteilungspläne hinausgegangen. Das gilt z.B. für die Betriebskameralistik. Bei der Vorbereitung auf das Examen können die betreffenden Seiten übergangen werden.

Weiterhin haben wir uns auch bei diesem Lehrbuch darum bemüht, die Lehrinhalte so darzustellen, daß keine betriebswirtschaftlichen Vorkenntnisse erforderlich sind. Insofern kann die Schrift auch von Verwaltungspraktikern herangezogen werden, die sich im Selbststudium in das Gebiet der Öffentlichen Betriebswirtschaftslehre einarbeiten wollen bzw. müssen. Wir hoffen, mit dem vorliegenden Lehrbuch ebenfalls den Bedürfnissen der behördeninternen Aus- und Weiterbildung, der Studieninstitute sowie der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gerecht geworden zu sein und den Studenten der Verwaltungswissenschaft und der Betriebswirtschafts-

VI

lehre an den Universitäten, die sich mit der Öffentlichen Betriebswirtschaftslehre beschäftigen, den Einstieg in das Rechnungswesen dieses Bereichs erleichtern zu können.

Das Vorwort wollen wir mit unserem Dank an Frau Susanne Peters abschließen, die mit großer Geduld die Schreiarbeiten übernommen und das reproduktionsfertige Manuskript erstellt hat.

Falko Schuster und Dieter Steffen

Inhaltsverzeichnis

- 1. ÜBERBLICK ÜBER DAS RECHNUNGSWESEN DES KOMMUNALEN VERWALTUNGSBETRIEBS**
 - 1.1. Der kommunale Verwaltungsbetrieb und seine Teilbetriebe**
 - 1.1.1. Abgrenzung des kommunalen Verwaltungsbetriebs
 - 1.1.2. Arten kommunaler Teilbetriebe
 - 1.2. Grundsätzliche Aufgabe und Gliederung des kommunalen Rechnungswesens**
 - 1.3. Das Rechnungswesen der kommunalen Teilbetriebe**

- 2. GRUNDBEGRIFFE DES RECHNUNGSWESENS**
 - 2.1. Die Begriffe Auszahlung, Einzahlung, Ausgabe und Einnahme**
 - 2.2. Die Begriffe Aufwand und Ertrag**
 - 2.3. Die Begriffe Kosten und Leistung**
 - 2.4. Abgrenzung der Begriffe Aufwand und Kosten bzw. Ertrag und Leistung**
 - 2.5. Die Begriffe Liquidität, Erfolg, Gewinn und Verlust**
 - 2.6. Die Begriffe Wirtschaftlichkeit, Rentabilität und Produktivität**

- 3. KAMERALISTISCHE BUCHHALTUNG**
 - 3.1. Verwaltungskameralistik**
 - 3.1.1. Bücher der Verwaltungskameralistik
 - 3.1.2. Aufbau der Konten
 - 3.1.3. Buchung ausgewählter Geschäftsvorfälle
 - 3.1.3.1. Buchung von ausgabewirksamen Vorgängen
 - 3.1.3.2. Buchung von einnahmewirksamen Vorgängen
 - 3.1.4. Kassen- und Haushaltsreste
 - 3.1.5. Jahresrechnung
 - 3.1.5.1. Kassenmäßiger Abschluß
 - 3.1.5.2. Haushaltsrechnung
 - 3.1.6. Ergänzungen der Jahresrechnung
 - 3.1.7. Aussagekraft der Verwaltungskameralistik
 - 3.2. Betriebskameralistik**
 - 3.2.1. Ziel und Ausgangspunkt der Betriebskameralistik
 - 3.2.2. Aufbau der Konten und Konteninhalte
 - 3.2.3. Buchung ausgewählter Geschäftsvorfälle
 - 3.2.4. Jahresabschluß
 - 3.2.5. Beurteilung der Betriebskameralistik
 - 3.3. Erweiterte Kameralistik**
 - 3.3.1. Ziel und Ausgangspunkt der Erweiterten Kameralistik
 - 3.3.2. Aufbau und Inhalt des Kontos
 - 3.3.3. Buchung ausgewählter Geschäftsvorfälle
 - 3.3.4. Vorgehensweise bei der Ermittlung der Kosten bzw. Leistung
 - 3.3.5. Beurteilung der Erweiterten Kameralistik

VIII

- 4. DOPPELTE BUCHHALTUNG**
 - 4.1. Zwecksetzung und Interessentenkreis**
 - 4.2. Inventur, Inventar und Bilanz**
 - 4.3. Die Notwendigkeit der Kontenbildung**
 - 4.4. Konten, Buchungssatz und ausgewählte Buchungen**
 - 4.4.1. Erfolgswirksame Vorgänge
 - 4.4.2. Erfolgswirksame Vorgänge
 - 4.4.2.1. Berücksichtigung lediglich eines Erfolgskontos
 - 4.4.2.2. Berücksichtigung mehrerer Erfolgskonten
 - 4.5. Beurteilung der doppelten Buchhaltung**

- 5. ABSCHLIESSENDER HINWEIS**

Abkürzungsverzeichnis

Literaturverzeichnis

Rechtsvorschriften

Verzeichnis der Abbildungen